

Rumpis sportliche Freunde

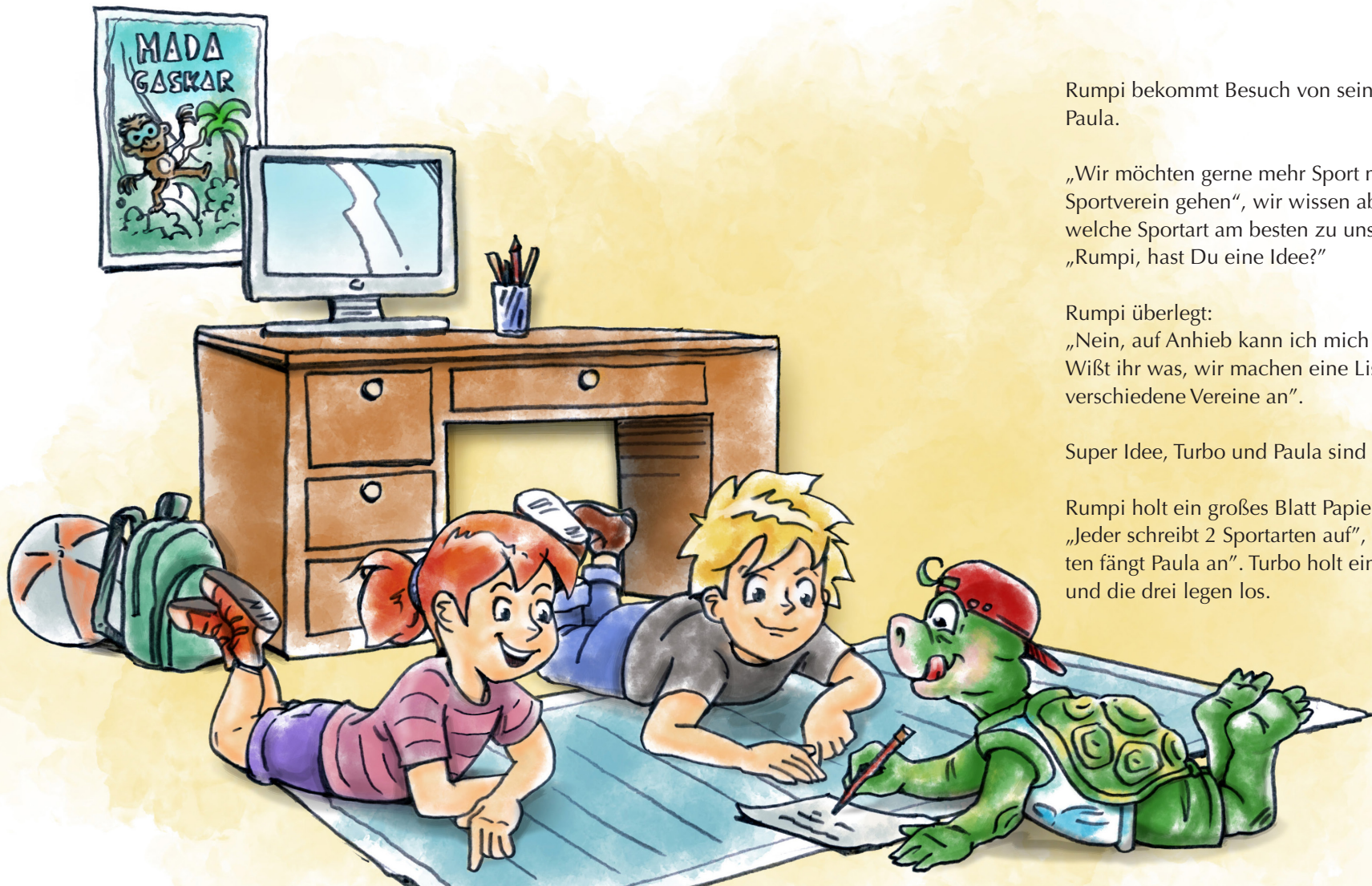


NO

4



**RUMPIS
ABENTEUER**



Rumpi bekommt Besuch von seinen Freunden Turbo und Paula.

„Wir möchten gerne mehr Sport machen und in einen Sportverein gehen“, wir wissen aber nicht so richtig, welche Sportart am besten zu uns paßt“ ergänzt Paula.
„Rumpi, hast Du eine Idee?“

Rumpi überlegt:
„Nein, auf Anhieb kann ich mich auch nicht entscheiden. Wißt ihr was, wir machen eine Liste, und schauen uns verschiedene Vereine an“.

Super Idee, Turbo und Paula sind begeistert.

Rumpi holt ein großes Blatt Papier aus dem Schrank.
„Jeder schreibt 2 Sportarten auf“, schlägt er vor. „Am Besten fängt Paula an“. Turbo holt eine große Kiste mit Stiften und die drei legen los.

Paula freut sich aufs Turnen und Schwimmen,
Turbo aufs Fußball spielen und Skaten.
Rumpi wünscht sich einmal mit dem Segelboot
nach Madagaskar zu segeln und dort in den Bergen
Mountainbike zu fahren.



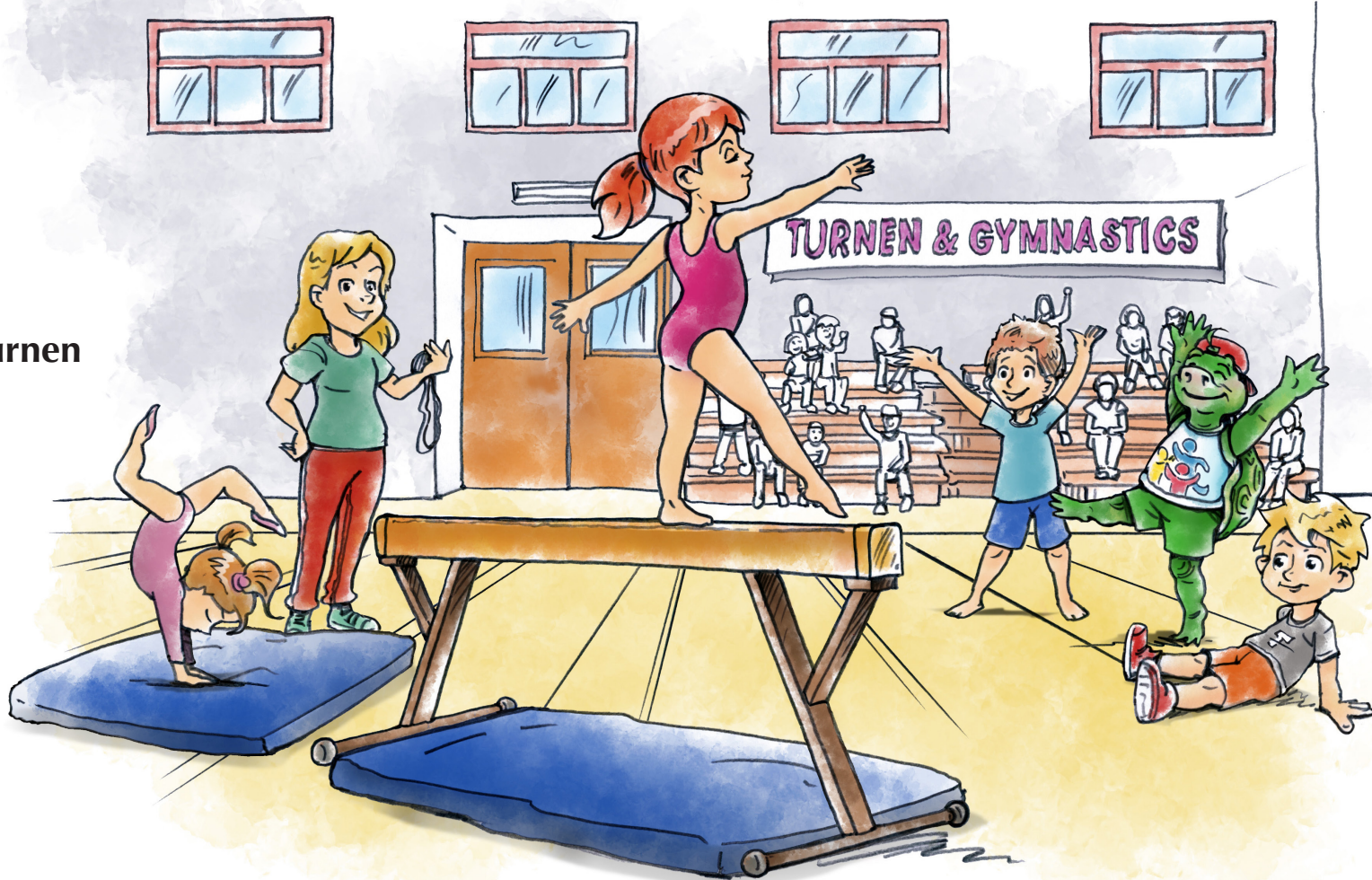
Zuerst besuchen die Freunde den Fußballverein Milse 04. Turbo feuert seine Mannschaft lautstark an: „Milse vor, noch ein Tor!“

„Das werde ich auf jeden Fall mal ausprobieren“, sagt Turbo.



Fußball

Turnen



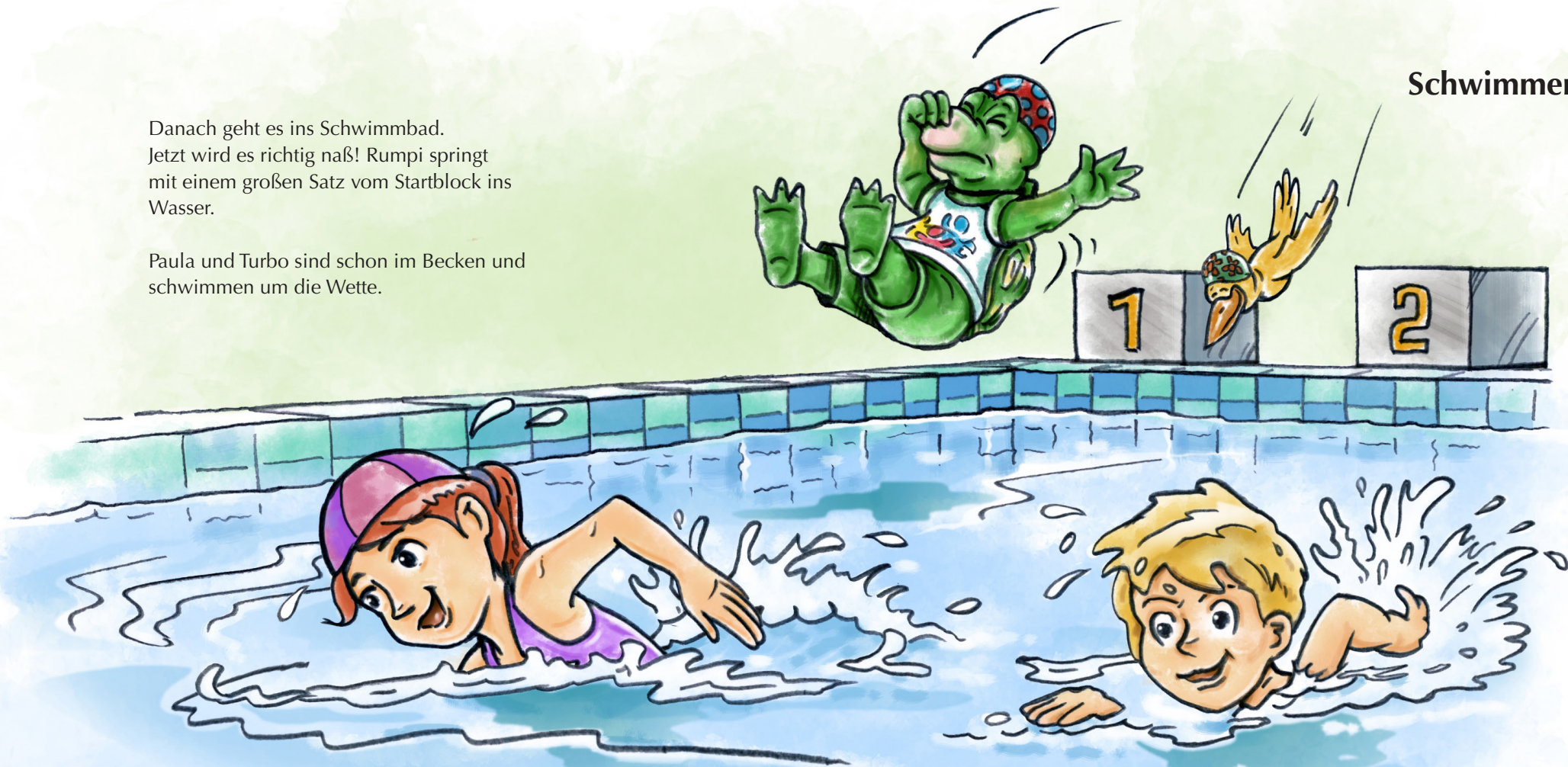
Ihre zweite Station ist die Turnhalle vom TUS Brake. Dort trainiert die Mädchenriege Turnen. Heute steht der Schwebebalken auf dem Programm.

„Das sieht ganz schön schwer aus“, denkt Paula.

Schwimmen

Danach geht es ins Schwimmbad.
Jetzt wird es richtig naß! Rumpi springt
mit einem großen Satz vom Startblock ins
Wasser.

Paula und Turbo sind schon im Becken und
schwimmen um die Wette.



Segeln



Beim Segeln muss man ein gutes Gefühl für Wind, Wasser und Wellen haben.

Kapitän Rumpi gibt die Richtung vor, Turbo hält nach Piraten Ausschau und Paula steuert auf den richtigen Kurs.



Skateboard

Vom Wasser geht es zurück in die Stadt. Die Drei probieren die große Skaterbahn am Kesselbrink aus.

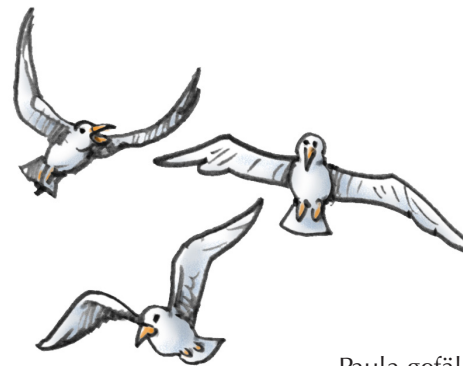
Es braucht viel Übung, um die steilen Rampen hinunterzurasen ohne hinzufallen.



Mountainbike

Zum Schluss sind unsere drei Freunde in den Bergen unterwegs und fahren Mountainbike. Das macht ihnen viel Spaß, allerdings müssen sie auch ganz schön aufpassen nicht zu stürzen.

Nun haben Turbo, Rumpi und Paula 6 verschiedene Sportarten ausprobiert. Was glaubt ihr, wem gefällt welche Sportarten am besten?



Paula gefällt das Segeln am besten.
Dort ist sie immer an der frischen Luft und lernt
alles über Wind, Wasser und Wellen.

Turbo möchte gerne in einen
Fußballverein gehen und seinem großen
Vorbild Thomas Müller nacheifern.





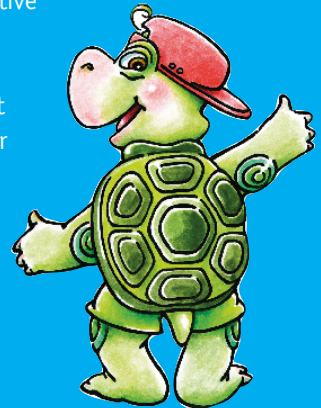
Rumpi findet Mountainbike fahren am spannensten. Und vielleicht klappt es ja mal, dass er in seiner Heimat Madagaskar durch die Berge flitzen kann.



Die deutsche Kinderhilfe – Die ständige Kindervertretung e. V. ist eine von staatlicher Förderung unabhängige Kinderschutzorganisation. Wir verzichten auf jegliche Zuschüsse vom Staat. Nur so können wir uns aktiv, meinungs-

stark und überparteilich für den Schutz und die Rechte aller Kinder in Deutschland einsetzen. Unter dem Dachthema „Kinderschutz und Kinderrechte“ informieren wir die Öffentlichkeit und Entscheidungsträger über Missstände, fordern kontinuierlich Veränderungen im Sinne eines besseren Kinderschutzes auf faktischer, gesetzlicher und politischer Ebene in Deutschland und leisten aktive und bundesweite Projektarbeit.

Schwerpunkte unserer Arbeit liegen in unserem Engagement für Kindeswohl und Familie, Vorsorge und Entwicklung und der „Aktion Kinderlachen“.



Herausgeber

Die Deutsche Kinderhilfe –
Die ständige Kindervertretung e. V.
Haus der Bundespressekonferenz
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin
Telefon 030 2434294-0
Fax 030 2434294-9
E-Mail info@kindervertretung.de
Web: www.kindervertretung.de

www.kindervertretung.de

Alle Rechte liegen bei der
Deutschen Kinderhilfe –
Die ständige Kindervertretung e. V.